

„Bei proviel sind alle sehr wertschätzend!“



*Tatjana Schoeneweiß-Cecic
Assistentin der
Geschäftsführung*

Organisationstalent und Vertrauensperson

Jahrelang war Tatjana Schoeneweiß-Cecic sehr viel unterwegs. Für eine Werbeagentur leitete sie als Kundenbindungsmaßnahme eines Anbieters von Dachsystemen einen Club für Dachdecker. Dafür reiste sie von einer Messe und einem Event zum nächsten, vermisste dabei aber ihre Familie. Eines Abends in einem der vielen Hotelzimmer entschied sie, ihr berufliches Leben zu ändern. Kurzfristig bewarb sie sich auf eine Stelle, ohne wirklich zu wissen, was auf sie zukam. So landete sie vor zehn Jahren bei proviel. Ihr erster Eindruck: „Jeder, den ich hier kennen gelernt habe, war einfach nur nett.“ Während vorher Konkurrenzdenken und Stress ihren Arbeitsalltag bestimmten, fühlte sie sich nun aufgehoben. „Hier sind alle sehr wertschätzend!“

Ihre Arbeit als Assistentin der Geschäftsführung ist sehr vielfältig: Sie unterstützt Christoph Nieder bei allen anfallenden Aufgaben, schreibt Newsletter und Briefe, telefoniert, liest Broschüren Korrektur und wacht über die Fachbibliothek. Gleichzeitig versucht sie, den Informationsfluss in die verschiedenen Abteilungen zu sichern. „Mir ist ein kollegiales Verhältnis zu allen wichtig.“ Während der Corona-Pandemie kamen diverse Aufgaben dazu: Tatjana Schoeneweiß-Cecic organisierte den reibungslosen Ablauf bei den Reihentestungen und internen Impfungen und half bei der Bekanntmachung der immer wieder neuen Vorgaben.

Einmal im Monat trifft sie sich mit dem Werkstatttratt, dessen Vertrauensperson sie ist. Dabei geht es viel darum, Ansprechpartner zu vermitteln oder Informationen weiterzugeben. „Es ist eine wichtige Aufgabe, mitzuhören und Dinge einzuordnen oder auch zu unterstützen“, sagt Tatjana Schoeneweiß-Cecic. Bei Bedarf hilft sie, schriftliche Mitteilungen zu verfassen oder organisiert einen Termin bei der Geschäftsführung.

Besonders am Herzen liegt der 49-Jährigen die Organisation von Showacts von Fachkräften für das Sommerfest. Sie freut sich über den hingebungsvollen Einsatz der Kollegen, die viel Aufwand betreiben, um allen einen schönen Tag zu ermöglichen.

Auch privat ist Tatjana Schoeneweiß-Cecic kreativ: Seit früher Jugend schreibt sie Geschichten „über Zwischenmenschliches“. Ihr Ziel ist es, irgendwann einmal ein Buch zu veröffentlichen. Außerdem gab sie „Fanzines“ ihres Idols David Bowie heraus und verschickte sie international, damals noch zweisprachig auf Schreibmaschine geschrieben und aufwändig in einer Druckerei vervielfältigt. Heute gehört auch das Reisen, allerdings nur als Privatvergnügen mit Familie, wieder zu ihren Hobbys.